Das Jahr 2014 – Jahresbericht Patta e.V.

Unsere Schule in Gelung, Mustang

Unser Hauptprojekt, die Förderung der Schule in Gelung, zu der auch ein Internat und ein Kindergarten gehören, ist auch in 2014 sehr erfolgreich vorangeschritten. Im Zuge einer Zusammenlegungen der bisherigen Schulen im Distrikt Mustang wurde sie 2014 zu einer von drei verbleibenden „Central-Schools“ ernannt, die Regierung lobt sie als die empfehlenswerteste unter den drei Schulen.

... Unsere Schule in den Bergen von Mustang ...

Einen Film unserer Schule mit den Namen „Ghiling Mustang“ finden Sie unter https://vimeo.com/109745992, sowie einen Film über Tenzin Chompel, den Gründer der Schule in seiner heutigen Form mit dem Namen „Tenzin‘s Story“ unter https://vimeo.com/92011987.

In der Schule werden 64 Kinder aus 12 verschiedenen Dörfern unterrichtet, davon leben ca. 80% der Kinder im Internat, da die Dörfer, aus denen sie kommen, zu weit entfernt sind, als dass die Kinder täglich den Schulweg zu Fuß zurücklegen könnten. In der Schule unterrichten 13 Lehrer (davon werden seit 2014 sechs von der nepalesischen Regierung gestellt), womit der Schlüssel deutlich über den nepalesischen Standard liegt. Im Kindergarten wurden in 2014 17 Kinder von vier Kindergärtnerinnen betreut.

... Internatsschüler unserer Schule im Sommer 2014 ...

Die Schule in Gelung unterrichtet seit dem Sommer 2014 bis zur 7. Klasse, davor konnten die Schüler bis zur 6. Klasse unterrichtet werden. Damit ist sie von einer reinen Grundschule zu einer Mittelschule aufgewertet worden. Zur offiziellen Einweihung der Sekundarstufe und damit zur Eröffnung der 7. Klasse durch das Erziehungsministerium, gab es ein großes Fest mit ca. 200 Besuchern, zu dem Schüler und Eltern, sowie der Leiter des Erziehungsministeriums in Jomsom, Dr. Lekhanth Paudel gekommen sind. Gleichzeitig wurde das neue, von der Regierung geförderte Schulgebäude mit vier Klassenzimmern eingeweiht.

... Die Sekundarstufe und ein neues Schulgebäude werden feierlich eröffnet ...

... Eröffnungsfeier der Sekundarstufe - Schüler und ihre Eltern aus Gelung und Dagmar...

Nach Beendigung der 7. Klasse ermöglichen wir den Kindern, ihre Ausbildung auf weiterführenden Schulen in tiefer gelegenen Gebieten Nepals fortzusetzen. Derzeit verhandeln wir mit dem Bezirk Mustang über die Genehmigung, noch höhere Klassen unterrichten zu dürfen. Unser Ziel ist es, in Zukunft auch die 8. Klasse anzubieten.

...Kinder unserer Schule beim Unterricht und in dem in 2014 neu errichteten Chemielabor...

... und beim Spielen und in einem der Internatszimmer...

Mit dem in 2012 fertiggestelltem Gewächshaus konnten wir auch in 2014 unsere Schulkinder mit eigenem frischem Gemüse versorgen. Im Gewächshaus wurden unter andere Tomaten, Auberginen, Zucchini, Bohnen und Spinat angebaut, im Garten Rettiche und Kartoffeln.

… Die Kinder beim Mittagessen …

Auch das Apfelplantagen-Projekt der Schule ist in 2014 erfolgreich vorangeschritten.

...Ein Blick über die Apfelplantage, rechts ist die Unterkunft für die Arbeiter der Plantage...

Mit Unterstützung von Upside (Australien) wurde im Jahr 2012 der Bau einer eigenen Apfelplantage für die Schule vorangetrieben. Der Erlös aus dem Verkauf der Äpfel soll die

Schule langfristig finanziell unabhängig machen, sodass sie in Zukunft vom Dorf selbstständig geführt werden kann. Nachdem 2011 das Gebiet zum Schutz vor den lokalen Blauschafen und anderen Tieren eingezäunt und eine Bewässerungsanlage angelegt wurde, wurden 2012 insgesamt 800 Löcher für die Apfelbäume gegraben und der Boden gedüngt. 2013 wurden 800 Apfelbäume gepflanzt. Inzwischen sind die Apfelbäume sehr gut angewachsen. Die Agrarexperten aus Kathmandu und Marpha, die das Projekt fachlich begleiten, sind über die Fortschritte begeistert. Einen Film über das Projekt mit dem Namen „Action Apples Update“ finden Sie unter https://vimeo.com/99312015

...hier wachsen die Apfelbäume heran (Bilder aus 2013 und 2014). Als Schutz gegen Verdunstung wurde zu Beginn die Erde um jeden Baum herum mit Plastikplanen geschützt (links). Im Juni 2014 haben die ersten Bäume das erste Mal geblüht (rechts)...

Darüber hinaus werden auf weiter unten liegenden Feldern Kartoffeln, Rettiche, Karotten, Spinat, Zwiebeln und andere Gemüse für die Versorgung unserer Schulkinder angebaut.

… Die Felder nahe der Apfelplantage…

Die Regierung in Nepal unterstützt unsere Schule inzwischen zunehmend. In 2014 hat sie unter anderem der Schule Stipendien für 6 Schüler und erneut Geld für die Errichtung von dem neuen Schulgebäude gegeben.

..Bau des neuen Schulgebäudes (links), sowie das in 2010 fertiggestellte Gebäude (rechts)..

Der Kindergarten hat Anfang 2013 eine neue Leiterin erhalten. Neben einer Ausbildung in Kindergarten-Management und Montessori-Pädagogik haben wir sie zusätzlich in Buchhaltung geschult, so dass sie auch diese übernehmen kann. Die Kinder sind vom Kindergarten so begeistert, dass sie oft schon weit vor Beginn des Kindergartens da sind.

...Die Kindergartenleiterin mit ihren Schützlingen...

...Kindergartenkinder beim täglichen Zähneputzen und beim Spielen...

Mithilfe von Spenden aus England wurde Mitte des Jahres begonnen, das Kindergartengebäude zu erweitern, damit die Kinder auch bei dem Wind und kalten Temperaturen innerhalb des Gebäudes genug Platz zum Spielen haben.

… Beginn zur Erweiterung des Kindergarten-Gebäudes…

Unsere Schule in Mangalpur, Chitwan

Wie in den vergangenen Wintern erleichtern wir auch in diesem Jahr den Schüler der 6. Klasse (und in diesem Jahr auch der 7. Klasse) unserer Schule in Gelung, Mustang, die Umstellung von Englisch als Unterrichtssprache zu Nepali als Unterrichtssprache in der weiterführenden Mittelschule, indem sie 2,5 Monate in unserer Schule in Mangalpur, Chitwan, am Unterricht teilnehmen und zusätzlichen Unterricht in Nepali erhalten.